

# DAS AUSLANDSPRAKTIKUM IN NORWEGEN

In diesem Frühling durften wir drei abwechslungsreiche und erlebnisreiche Wochen in Norwegen verbringen. Die Zeit war gefüllt mit spannenden Einblicken ins Berufsleben, kulturellen Erlebnissen, Ausflügen in die Natur und vielen herzlichen Begegnungen.



Unsere Anreise begann am Montag mit einem freundlichen Empfang, einem ersten Rundgang durch die Schule und dem Kennenlernen mit den Gastfamilien. Die folgenden Tage standen ganz im Zeichen unseres Praktikums, das uns interessante Einblicke in den norwegischen Arbeitsalltag bot. Neben der Arbeit erkundeten wir die Umgebung, etwa bei einer Bustour durch Kvam mit beeindruckendem Wasserfall, bei einem Spaziergang zum Sonnenuntergang oder einer Wanderung mit traumhafter Aussicht.

Besonders schön waren die vielen gemeinsamen Aktivitäten: Gemütliche Spieleabende, Filmnächte oder einfach entspannte Zeit miteinander gehörten schnell zu unserem Alltag.

Ein ganz besonderer Moment war der Besuch eines Schafhofs, bei dem wir sogar Lämmer auf den Arm nehmen durften.

Auch sportlich kamen wir nicht zu kurz: Schwimmen im Fjord, Beachvolleyball, ein Besuch im Gym sowie Rudern und Bootfahren im örtlichen Jugendzentrum sorgten für viel Bewegung und Spaß.

Ein weiterer schöner Moment war unser gemeinsamer Abend am See, an dem wir zusammen gegrillt, gelacht und den Sonnenuntergang beobachtet haben. Die entspannte Atmosphäre, das gute Essen und die Gespräche bis in die Dunkelheit hinein machten diesen Abend zu einem echten Höhepunkt unserer Reise.





Ein weiteres Highlight war unser Tagesausflug nach Bergen. Dort schlenderten wir durch die wunderschönen Gassen und kauften Souvenirs für zuhause oder für die Gastfamilien. Der Abschied am letzten Donnerstag fiel uns entsprechend schwer.

Nach dem Praktikum und dem Packen verbrachten wir den Tag noch mit einem letzten gemeinsamen Bad im Fjord, einem Abschiedsessen und selbstgemachten Waffeln bei Benjamin.

Wir blicken mit großer Dankbarkeit auf diese ereignisreichen Wochen zurück – für die herzliche Gastfreundschaft, die vielen Erlebnisse und all die schönen Momente, die wir gemeinsam erleben durften.

Marino Bühler (11S)

